

Wenn am kommenden Sonntag die zweite Kerze am Adventskranz brennt, dann gehen auch die Weihnachtsmärkte in der Region in die zweite Runde. Neun Budendorfer öffnen am Wochenende in den Städten und Gemeinden rund um Heidelberg ihre Pforten – und verkürzen damit die Wartezeit bis Weihnachten. Gemeinden, Vereine, Gruppen und Selbstständige haben sich mächtig ins Zeug gelegt, um ein attraktives Programm auf die Beine zu stellen. Die RNZ zeigt die Märkte in der Übersicht:

Eppelheim

Das Eppelheimer Weihnachtsdorf lockt von Freitag, 3. Dezember, bis Sonntag, 5. Dezember, auf den Schulhof der Theodor-Heuss-Schule. Vereine, Kindergärten, das Rote Kreuz, private Anbieter und Gäste aus den Partnerstädten bieten Leckereien, Geschenke und Geschenkideen. Am Freitag um etwa 16.30 Uhr schmücken Kindergartenkinder den Weihnachtsbaum, um etwa 18.15 Uhr wird das Weihnachtsdorf offiziell eröffnet. Um 19 Uhr wartet ein „Weihnachts-special“ mit der Aufführung von „Eine Weihnachtsgeschichte“ der Theatergruppe „Wildfang“ in der Rudolf-Wild-Halle. Anschließend verwandelt der Kinderzirkus „Bellissima“ aus Speyer die Bühne der Wild-Halle in ein Zirkuszelt. Am Samstag ist das Weihnachtsdorf von 14.30 bis 22 Uhr geöffnet, neben viel Musik und einer Ballett-Aufführung steht um etwa 19 Uhr die BDS-Weihnachtsverlosung und zuvor eine Vorführung der Showturner der KTG Heidelberg auf dem Programm. Am Sonntag öffnet das Dorf gegen 13 Uhr, am Nachmittag hat der Nikolaus seinen Besuch angekündigt.

Leimen

St. Ilgen. Der 4. Dilljemer Weihnachtsmarkt findet am Samstag und Sonntag, 4. und 5. Dezember, vor dem Rathaus statt. Beginn ist am Samstag um 13.30 Uhr mit einer musikalischen Einlage vom Schulchor der Geschwister-Scholl-Schule, die offizielle Eröffnung durch den Ersten Bürgermeister Bruno Sauerzapf und Stadtteilvereinsvorsitzende Sandra Werner findet um 14 Uhr statt. Auf dem Programm am Nachmittag stehen Auftritte der Tanzgruppe des TV Germania, des Akkordeonorchesters Leimen mit Rudi Sailer, des Männergesangsvereins St. Ilgen und dem Posaunenchor. Am Sonntag ist Festbetriebsbeginn um 11 Uhr, um 12.30 Uhr spielt der Musikverein St. Ilgen, um 16.30 Uhr gibt's eine musikalische Einlage des Pestalozzi-Kindergartens. Um 17 Uhr wird der Nikolaus erwartet.

Meckesheim

Mönchzell. Der Weihnachtsmarkt in der Ortsmitte wird am Sonntag, 5. Dezember, um 13.30 Uhr durch die Musikfreunde Mönchzell und Ortsvorsteher-Stellvertreter Gunter Dörzbach eröffnet. Um 14.30 Uhr wird der Nikolaus erwartet, um 15 Uhr ist der MGV Liederkranz zu hören und Johannes Reichert zeigt seine Fähigkeiten an der Kettensäge. Um 16.15 Uhr spielen die Jagdhornbläser „Neurott“.

Auch der Nikolaus schaut vorbei: Budenzauber geht in zweite Runde

Zum zweiten Advents-Wochenende öffnen in der Region neun Weihnachtsmärkte ihre Pforten



Gebastelte Holz-Nikoläuse sind bei den Weihnachtsmärkten ein Hingucker. Foto: Alex

Neckargemünd

Neckargemünd. Traditionell findet der Neckargemünder Weihnachtsmarkt am zweiten Adventswochenende statt. Die Eröffnung des Markts am Freitag fällt mit dem „Abendbummel“ zusammen. Um 18 Uhr begrüßen Bürgermeister Horst Althoff und der Gewerbeverein gemeinsam mit dem Chor des städtischen Kindergartens „Feuertor“ auf dem Marktplatz die Gäste, auch der Nikolaus wird erwartet. Am Samstag, 4. Dezember, öffnet der Markt um 12 Uhr seine Tore, um 17 Uhr steht ein Weihnachtskonzert von Musikschule und Kulturverein in der St. Ulrichskirche und um 19 Uhr „Christmas Rock“ mit Musikern aus dem Bandprojekt der Orchesterschule Neckartal auf dem Marktplatz auf dem Programm. Am Sonntag, 5. Dezember, öffnen die Stände um 11 Uhr. Um 14 Uhr spielt der Posaunenchor, um 17 Uhr gibt der MGV Sängerbund Einheit Kleingemünd dann ein Konzert auf dem Marktplatz.

Dilsberg. Ortsvorsteher Bernhard Hoffmann eröffnet am Samstag, 4. Dezember, um 16 Uhr auf dem Dorfplatz in der Oberen Straße die zweitägige Dilsberger Weihnachtsmeile. Der Musikverein Trachtenkapelle übernimmt die musikalische Umrahmung und auch die Nachtwächter sind mit von der Partie. Die Aktions-Gemeinschaft der Dilsberger Vereine und Gruppen hat wieder ein großes Programm auf die Beine gestellt. Bis 22 Uhr drehen am Samstag die Nachtwächter ih-

re Runden in der festlich illuminierten Bergfeste. Auch am Sonntag gibt es ab der Öffnung der Weihnachtsmeile um 11 Uhr in der Obergasse vom historischen Torturm bis zum katholischen Pfarrzentrum weihnachtliche Spezialitäten, Gebasteltes und Kunsthandwerk. Um 15 Uhr spielt der Musikzug des Turnerbunds bekannte Weihnachtslieder und um 16 Uhr findet dann ein offenes Adventssingen der Dilsberger „Schmetterlinge“ in der katholischen Kirche statt. Die Meile endet am Sonntag um 18 Uhr.

Neckarsteinach

Darsberg. Der Nikolaus schaut am Sonntag, 5. Dezember, ab 17.15 Uhr beim achten Darsberger Weihnachtsmarkt in der Ortsmitte vorbei und verteilt kleine Geschenke. Bereits um 16.30 Uhr eröffnet der Projektchor das Budendorf der Interessens-Gemeinschaft. Höhepunkt des Markts ist gegen 18.30 Uhr ein Konzert in der Kapelle, bei dem weihnachtliche Klänge von Geigen, Querflöten und Gitarren zu hören sind. Der Eintritt ist frei.

Sandhausen

Der Lège-Cap-Ferret-Platz erstrahlt am Samstag und Sonntag, 4. und 5. Dezember, in weihnachtlichem Glanz. Rund um den Platz findet am zweiten Adventswochenende der Sandhäuser Weihnachtsmarkt statt. Am Samstag um 15 Uhr wird der Markt eröffnet, musikalisch um-

rahmt durch das Akkordeon Orchester Walldorf/Leimen und den Kindern der Theodor-Heuss-Grundschule. Anschließend kommt der Nikolaus, um 18 Uhr spielt der Musikverein. Am Sonntag beginnt der Markt um 13 Uhr, um 17 Uhr spielt der Evangelische Posaunenchor, um 18 Uhr singt der Gesangsverein Liederkranz und um 18.30 Uhr der MGV Germania. An beiden Tagen ist zusätzlich das „AWO-Cafe“ in der Schützenstraße geöffnet, zusätzlich bietet der Freundeskreis der TG Basketball Kuchen und eine Tombola in der Aula der Grundschule an.

Schönau

Bereits zum 27. Mal lockt am Samstag und Sonntag, 4. und 5. Dezember, der „Steinachtaler Weihnachtsmarkt“ die Besucher nach Schönau. Mit weit über 30 Ständen ist das Budendorf so groß wie nie zuvor. Bürgermeister Marcus Zeitler eröffnet um 15.30 Uhr mit dem Chor der Grundschule den Weihnachtsmarkt. Am AWO-Gebäude wird mit dem Zünden der Schneekanone ein Spektakel geboten. Für die kleinen Besucher gibt es ein Karussell und im Rathaus wird ab 16 Uhr Basteln mit dem Förderverein der Schule angeboten. Führungen durch den historischen Stadtkern veranstaltet der Verein „Alt Schönau“ um 16 Uhr und am Sonntag um 15.30 Uhr ab der Rathaustrasse. Der Altneudorfer Männergesangsverein tritt am Samstag um 17 Uhr in der katholischen Kirche auf. Am Sonntag öffnet der Markt um 13 Uhr. Das Puppentheater „Plappermaul“ zeigt um 15 und um 16.30 Uhr im Bürgersaal das Stück „Der Teufel mit den drei goldenen Haaren“. In der katholischen Kirche gibt es um 17 Uhr „Weihnachtslieder zum Mitsingen“. Die Ausstellung der „Schönfärberei“ ist am Samstag von 16 bis 20 Uhr und am Sonntag von 11 bis 18 Uhr in der Hühnerfautei geöffnet. Am beiden Tagen schaut der Nikolaus vorbei.

Wiesebach

Der Rathausplatz verwandelt sich am Samstag, 4. Dezember, in ein weihnachtliches Budendorf. Bürgermeister Eric Grabenbauer eröffnet um 14 Uhr mit dem Fanfarenzug den Markt und weicht damit gleichzeitig den neu gestalteten Platz ein. Anschließend treten der Chor der Panoramaskule, der Männergesangsverein Liederkranz und das Kinderballett „Pinter und Hoffmann“ auf. Um 15, 16.30 und 17.15 Uhr gibt es im Rathauskeller Märchenstunden und um 15.30 Uhr spielt der Fanfarenzug Weihnachtslieder. Die Musikschule gastiert um 16.30 Uhr mit der „Christmas Rock Tour“. Bevor der Nikolaus um 18 Uhr die Kinderaugen zum Leuchten bringt, singt der Kinder- und Elternchor des katholischen Kindergartens. Die Blechbläser des Musikvereins runden um 19 Uhr das Programm ab. wal/cm

KURZ NOTIERT

Erich Kraft zeigt seine Werke
Leimen. (w) Eine Vernissage der Ausstellung von Bildern und Skulpturen Erich Krafts findet am Sonntag, 5. Dezember, von 11 bis 18 Uhr in den Räumen der Agentur Kraft & Partner in der Heltenstraße statt. Weitere Infos unter Telefon 0 62 24 / 7 68 80.

Finissage und Kunstauktion
Leimen. (w) Der Kunstverein lädt am Sonntag, 5. Dezember, um 15 Uhr im Atrium des Kurpfalz-Centrums zur Finissage der Ausstellung „Seenadelbrechen“ der Künstlerin Susanna Weber ein. Um 16 Uhr beginnt dann eine große Kunstauktion zum 30. Jubiläum des Kunstvereins im kommenden Jahr.

Auf den Spuren des Nikolaus im Wald
Leimen. (w) Der Verein „WaldWelt“ lädt am Sonntag, 5. Dezember, Familien mit Kindern zum „Nikolaus im Wald“ ein. Von 16 bis 17.15 Uhr und von 18 bis 19.15 Uhr können sich Kinder auf die Spuren des Nikolaus begeben. Treffpunkt ist jeweils an der Blockhütte beim Wildgehege. Weitere Infos unter Telefon 0 62 24 / 7 27 86.

„Es lebe die Romantik“
Dossenheim. (w) „Es lebe die Romantik“ heißt es bei einem Violinenabend am Sonntag, 5. Dezember, 19 Uhr, in der Museumsscheuer. Studenten der Hochschule für Musik und darstellende Kunst Mannheim spielen Werke von Brahms, Schumann und Ravel.

Musik der Barockzeit
Dossenheim. (w) Musik der Barockzeit für Violoncella und Truhenorgel ist am Sonntag, 5. Dezember, 17 Uhr, in der Kapelle St. Katharina auf dem Schwabenheimer Hof zu hören. Ulrich Schwarze und Ingibjörg Schwarze spielen Werke von Walther, Simpson, de Fesch, Vivaldi, Bach und Marcello.

„Cypcore“ stellt neues Album vor
Neckargemünd. (w) Die lokale Band „Cypcore“ stellt am Samstag, 4. Dezember, im Alten E-Werk ihr neues Album „Take the Consequence“ vor. Beginn der Präsentation ist um 20 Uhr.

„Belle & das verzauberte Schloss“
Wilhelmsfeld. (w) Im Jahr des 300-jährigen Bestehens Wilhelmsfeld findet am Samstag und Sonntag, 4. und 5. Dezember, ein Schaulaufen des Rad- und Rollsportvereins statt. Am Samstag um 19.30 Uhr und am Sonntag um 16.30 Uhr heißt das Motto in der Odenwaldhalle „Belle & das verzauberte Schloss“, frei nach der Erzählung „Die Schöne und das Biest“.

„Winterträume“ in der Kirche
Wilhelmsfeld. (w) Die Junge Philharmonie Rhein-Neckar lässt am Sonntag, 5. Dezember, 17 Uhr, beim Adventskonzert mit dem Titel „Winterträume“ in der evangelischen Kirche wahr werden. Es erklingen Werke von Grieg, Mozart und Bach.

Karl öffnete das erste Fenster

Bereits seit zehn Jahren gibt es die Aktion „Fensterkalender“

Bammental. (pop) Viel stimmungsvoller als der Auftakt zum zehnten „Fensterkalender im Advent“ konnte der Start in die vorweihnachtliche Zeit wohl kaum sein. Denn erstens purzelten die Schneeflocken recht zuverlässig vom Himmel. Und zweitens intonierten vor dem Rathaus acht kleine und ein großer Blechbläser der Neckargemünder Musikschule musikalische Klassiker à la „Ihr Kinderlein kommet“. Wie in Bammental starteten auch noch in vielen anderen Orten der Region die beliebten „Fensterkalender“.

Im Mittelpunkt standen in der Elsenzgemeinde die dekorierten Fenster rechts neben dem Rathauseingang, die von den Bammentaler Kindergärten gestaltet

wurden. Hierfür führen die Kleinen und die Erzieherinnen ein dickes Dankeschön von Bürgermeister Holger Karl ein, der ihnen bescheinigte, „das ganz hervorragend gemacht zu haben“. Die Rathausfenster würden jetzt so schön wie das ganze Jahr über nicht erstrahlen.

Namens der Organisatoren von den Ökumenischen Kinderbibeltagen wies Waltraud Ehret darauf hin, dass „im äußersten rechten Fenster bislang nur ein Ochse und ein Esel“ zu sehen seien. Doch werde auch dieses Fenster in den kommenden Tagen nach und nach ausgeschmückt werden. Zugleich betonte sie, dass die Adventsaktion „ganz offen ist“ und jede Familie teilnehmen könne. Aus der Taufe gehoben wurde der Fensterkalender vor zehn Jahren von Suse Best, die damals als Theologische Mitarbeiterin der Mennonitengemeinde bei einer Fortbildung die „Fensterkalender“ kennenlernte. Zurück in Bammental fand sie in Claudia Leptich, Petra Ochs und Anette Rehfuß prompt Mitmachwillige. Seitdem können vom 1. bis zum 23. Dezember jeweils um 18 Uhr an unterschiedlichen Orten die Adventsfenster bestaunt werden.



Groß und Klein hörten aufmerksam zu, als Bürgermeister Holger Karl (l.) einen Teil der Geschichte von König Adventus verlas. Foto: Popanda

ANZEIGE

WIR GRATULIEREN!

Freitag, 3.12. und Samstag, 4.12. 2010

Gewinnen Sie mit Daniel Hechter

2 x 2 VIP Fußball-Tickets

Gegen Abgabe dieser Anzeige nehmen Sie automatisch an der Verlosung von 2x 2 VIP Tickets für das Spiel EINTRACHT FRANKFURT gegen HANNOVER 96 am 15.01.2011 in der Commerzbank-Arena in Frankfurt teil. (Der Rechtsweg ist ausgeschlossen)

Die Marke **Daniel Hechter** gratuliert Kraus zum Jubiläum und dankt seinen Mitarbeitern für die langjährige und erfolgreiche Zusammenarbeit.

Daniel Hechter steht seit fast 50 Jahren für Mode & Lifestyle für Damen und Herren. Die Marke verbindet französische Lebensart mit sportlicher Eleganz und vermittelt ein Lebensgefühl, das sie authentisch und sympathisch macht.

Name _____

Tel. Nr _____

E-Mail _____

Jeder Kunde erhält im Aktionszeitraum beim Kauf eines DANIEL HECHTER Produkts ein kleines Dankeschön. Der Umtausch ist ausgeschlossen.

www.kraus-mode.de